

Vorlage Nr. 101.18.926

15. Mai 2018
1 von 1

Zwangsräumung Campingplatz

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Recht, Sicherheit, Integration und Gleichstellung

Wir fragen den Magistrat:

1. Warum hat der Magistrat nach den bekannten Erfahrungen Monate verstreichen lassen, um die Zwangsräumung des Grundstücks des alten Campingplatzes nach dem Erwerb durch die Stadt bei Gericht zu beantragen?
2. Welche zusätzlichen Kosten entstehen durch diese Zwangsräumung und wer wird diese tragen?
3. Wer trägt die Kosten für die Entfernung bzw. Entsorgung der auf dem Grundstück abgestellten Wohncontainer, Altfahrzeuge und sonstigen Ablagerungen?
4. Welche zeitlichen Verzögerungen entstehen, um den neuen Campingplatz wie geplant zu erstellen?
5. Welcher wirtschaftliche Schaden wird der Stadt Kassel durch die verursachten Verzögerungen entstehen und wer wird diesen tragen?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Stefan Kortmann

gez. Dr. Michael von Rüden
Fraktionsvorsitzender